

Ministerium für Wissenschaft,  
Forschung und Kultur  
Referat 14  
Dortustr. 36

14467 Potsdam

## Antrag zur Gewährung einer Zuwendung aus dem Landeshaushalt

### 1. Antragsteller

<b>Name:</b>	
-----	
<b>Anschrift:</b> ,	
<b>Telefon:</b>	
-----	
<b>Gemeindekennziffer:</b>	
-----	
<b>Bankverbindung:</b>	<b>Konto-Nr.</b>
	<b>Bankleitzahl</b>
	<b>Kreditinstitut:</b>

### 2. Maßnahmen

<b>Bezeichnung/angesprochener Zuwendungsbereich:</b>
<b>Durchführungszeitraum (von/bis):</b>

### 3. Gesamtkosten

<b>Lt. Beiliegendem Kostenvoranschlag/ Kostengliederung (€)</b>
<b>Beantragte Zuwendung (€)</b>

**4. Finanzierungsplan**

	2015	201	201
<b>in 1.000 €</b>			
4.1 <b>Gesamtkosten</b> (Nr. 3)			
4.2 Eigenmittel			
4.3 Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung)			
4.4 Beantragte/bewilligte öffentliche Förderung (ohne Nr. 4.5) durch			
4.5 Beantragte Zuwendung			

**5. Förderungsgrund**

Besteht ein zentrales kirchliches Interesse ?

ja

nein

–

Wenn nein

Sonstiges öffentliches Interesse (z.B. örtliche Bedeutung, Ortsbild usw.)

## 6. Begründung

6.1 Zur Notwendigkeit der Maßnahme  
(u.a. Raumbedarf, Standort, Konzeption, Ziel, Zusammenhang mit anderen Maßnahmen, Maßnahmen desselben Aufgabenbereichs in vorhergehenden oder folgenden Jahren, alternative Möglichkeiten, Nutzen)

6.2 Notwendigkeit der Landesförderung  
(Eigenmittel, Förderhöhe, Fehlen von Finanzierungsalternativen)

6.1 Steht die Kirche unter Denkmalschutz

ja

nein

## 7. Erklärungen

Der Antragsteller erklärt, dass

- 7.1 mit der Maßnahme noch nicht begonnen wurde und auch vor Bekanntgabe des Zuwendungsbescheides nicht begonnen wird; als Vorhabenbeginn ist grundsätzlich der Abschluss eines der Ausführung zuzurechnenden Lieferungs- oder Leistungsvertrages zu werten.
- 7.2 er zum Vorsteuerabzug
- berechtigt
  - nicht berechtigt ist und dies bei den Ausgaben berücksichtigt hat (Preis ohne Umsatzsteuer)
- 7.3 er sämtliche anfallenden Folgekosten trägt
- 7.4 die in diesem Antrag (einschl. Antragsunterlagen) gemachten Angaben vollständig und richtig sind

**8. Anlagen**  
**(z.B. bei Zuwendungen für Baumaßnahmen; fehlende Anlagen sind unverzüglich nachzureichen)**

- Erläuterungsbericht mit genauer Beschreibung der Baumaßnahme und Ausführungsart sowie der Beschaffenheit des Baugrundes
- Bericht über den Stand der baufachlichen und sonst erforderlichen Genehmigungen, die soweit bereits vorhanden, beizufügen sind
- Kostenberechnung, aufgegliedert in Kostengruppen nach DIN 276, Flächenberechnung und Berechnung des Bauminhaltes nach DIN 277 oder Wohn- und Nutzflächenberechnung nach DIN 283
- Angabe des vorgesehenen Vergabeverfahrens
- Vergleichsberechnungen für Anschaffungs- oder Herstellungskosten und in besonders begründeten Fällen eine Wirtschaftlichkeits- und Folgekostenberechnung

.....  
Ort/Datum

.....  
Rechtsverbindliche Unterschrift und Stempel

**9. Ergebnis der Antragsprüfung durch die Kirchliche Bauverwaltung**

1. Nach Prüfung der dem Antrag beigefügten Pläne, Erläuterungen, Kostenberechnungen und sonstigen Unterlagen wird festgestellt, daß die Baumaßnahme den baulichen Anforderungen und hinsichtlich der Planung und Konstruktion den Grundsätzen der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit entspricht. Die baufachliche Stellungnahme wurde beigefügt.
2. Es besteht ein/kein zentrales kirchliches Interesse an der Durchführung der Maßnahme.

.....  
Ort/Datum

.....  
Rechtsverbindliche Unterschrift und Stempel